



Kleine Anfrage: Lichtverschmutzung und Effizienzsteigerung bei der Beleuchtung

Lichtverschmutzung bezeichnet die übermässige und schlecht ausgerichtete künstliche Beleuchtung, die den natürlichen Tag-Nacht-Rhythmus beeinträchtigt. Diese Art der Umweltverschmutzung wirkt sich negativ auf die Biodiversität, die menschliche Gesundheit und die Energieeffizienz aus. Wissenschaftliche Studien zeigen, dass Lichtverschmutzung die Orientierung von nachtaktiven Tieren stört, Schlafstörungen fördert und möglicherweise das Risiko für neurodegenerative Krankheiten erhöht.^{1,2,3}

In Schlieren wurde bereits 2021 im Rahmen einer Fragestunde die Erarbeitung des "Plan Lumière" angekündigt. Auch im aktuellen Regierungsprogramm der Stadt für 2022–2026 wird der Plan als wichtiges Handlungsfeld zur nachhaltigen Stadtentwicklung erwähnt⁴. Dennoch gibt es bislang wenige ersichtlichen Fortschritte bei der Umsetzung. Gleichzeitig nimmt die Lichtverschmutzung in Schlieren weiter zu.

Einige, nicht abschliessende, aktuelle Beispiele verdeutlichen die Problematik:

- Die Umrüstung des Fussballplatzes Rohr auf LED-Beleuchtung führte zu einer verstärkten Ausstrahlung in die umliegenden Gebiete, trotz nachträglicher Anpassungen.
- Leuchtreklamen an neuen Gebäuden entlang der Zürcherstrasse strahlen die gesamte Nacht hindurch in verschiedene Richtungen.
- Das neue Vitis bleibt bis Mitternacht voll beleuchtet, mit einer sehr starken Lichtabstrahlung.
- Eine beleuchtete Säule am alten Zürichweg 6, beleuchtet eine Biodiversitätsfläche.

Fragen:

- 1. Plan Lumière:**
 - a) Wie ist der aktuelle Stand der Erarbeitung und Umsetzung des "Plan Lumière"?
 - b) Gibt es einen Zeitplan für die Umsetzung der geplanten Massnahmen gegen Lichtverschmutzung?
 - c) Gibt es Möglichkeiten zur Mitwirkung beim Plan Lumière?
- 2. Regulierungen für Aussenbeleuchtungen:**
 - a) Welche Vorschriften gelten derzeit in Schlieren für die Installation und den Betrieb von Aussen- und Werbebeleuchtungen?
 - b) Plant der Stadtrat, die Beleuchtungszeiten und -intensitäten für Leuchtreklamen gesetzlich zu begrenzen?
- 3. Kosteneinsparungen durch Energieeffizienzsteigerung:**
 - a) Welche Massnahmen zur Reduktion des Energieverbrauchs durch nächtliche Beleuchtung hat die Stadt bisher umgesetzt?
 - b) Sind Energieeinsparungen und Umweltziele Teil der Beleuchtungsvorschriften für öffentliche Einrichtungen und private Bauvorhaben?
 - c) Werden von der Stadt Kosten-/Nutzenrechnungen erstellt, um die Umstellung von Natriumdampf- auf LED Technologie weiter voran zu treiben?

Schlieren, 24.02.2025, Martin Künzle

¹ Giavi, Fontaine, Knop (2021). Universität Zürich, Impact of artificial light at night on diurnal plant-pollinator interactions. <https://www.nature.com/articles/s41467-021-22011-8>

² DarkSky.ch, <https://www.darksky.ch/dss/de/wissen/lichtverschmutzung/>

³ Voigt, Ouyang, Keshavarzian (2024). Rush University Medical Center: *Study on Light Pollution and Alzheimer's Risk*, <https://www.rush.edu/news/light-pollution-new-alzheimers-risk-factor>; <https://www.frontiersin.org/journals/neuroscience/articles/10.3389/fnins.2024.1378498/full>

⁴ Regierungsprogramm Schlieren 2022–2026, Handlungsfeld Energie, Plan Lumière